

## TourismusmanagerIn

[Im BIS anzeigen](#)



### Haupttätigkeiten

TourismusmanagerInnen planen, organisieren und vermarkten touristische Angebote. Sie erstellen touristische Gesamtkonzepte – z.B. für eine Region – ebenso wie detaillierte Reiseangebote und -programme und vermarkten diese. Das Planen von Werbemaßnahmen in unterschiedlichen Medien und deren Erfolgs- und Kostenkontrolle zählt auch zu dem breiten Aufgabenfeld wie die Organisation von Veranstaltungen (Sportveranstaltungen, Kongresse etc.).

### Einkommen

TourismusmanagerInnen verdienen ab 2.150 bis 2.970 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.150 bis 2.500 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.290 bis 2.700 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.540 bis 2.970 Euro brutto

### Beschäftigungsmöglichkeiten

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten zahlreiche Betriebe der Fremdenverkehrs- und Reisebürobranche sowie des Hotel- und Gastgewerbes aber auch der Gesundheits- und Wellnessbereich. Dazu zählen z.B. Reisebüros, Reiseveranstalter, Fremdenverkehrsverbände, Unternehmen der Fremdenverkehrswerbung, Kur- und Hotelleriebetriebe.

### Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): [7 ↗](#) zum AMS-eJob-Room

### In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Betriebswirtschaftskenntnisse
- Controlling
- E-Commerce-Kenntnisse
- Event Management
- Food & Beverage
- Hospitality Management
- Marketingkenntnisse
- Marktanalysen
- Neukundenakquisition
- Personalführung
- Projektmanagement-Kenntnisse
- Vertragsrecht
- Vertriebskenntnisse
- Zielgruppenanalyse

### Weitere berufliche Kompetenzen

#### Berufliche Basiskompetenzen

- Betriebswirtschaftskenntnisse
- Hotellerie- und Beherbergungskenntnisse
- Marketingkenntnisse
- Projektmanagement-Kenntnisse

### **Fachliche berufliche Kompetenzen**

- Betriebswirtschaftskenntnisse
- Branchenkenntnisse
  - Branchenkenntnisse Tourismus, Gastgewerbe, Freizeitwirtschaft, Sport (z. B. Branche Reisebüro, Sport- und Freizeitbranche, Tourismusbranche)
- E-Commerce-Kenntnisse
  - Elektronische Dienstleistungen in Branchen (z. B. E-Tourismus)
- EDV-Anwendungskenntnisse
  - Datenpflege
  - Bürossoftware-Anwendungskenntnisse (z. B. MS Office-Anwendungskenntnisse)
- Event Management
  - Organisation verschiedener Veranstaltungsarten (z. B. Organisation von Großveranstaltungen)
- Fremdsprachenkenntnisse
  - Englisch
- Hotellerie- und Beherbergungskenntnisse
- Managementkenntnisse
  - Management in Branchen (z. B. Tourismusmanagement)
  - Managementtechniken (z. B. Yield Management)
- Marketingkenntnisse
  - Online-Marketing (z. B. Web-Promotion, Social Media Marketing)
  - Touristisches Marketing
  - Werbung
  - Marktforschung (z. B. Marktanalysen)
- Personalmanagement-Kenntnisse
  - Personalführung
- Projektmanagement-Kenntnisse
- Rechnungswesen-Kenntnisse
  - Controlling
- Rechtskenntnisse
  - Öffentliches Recht (z. B. Veranstaltungsrecht)
- Reiseleitung und Reiseorganisation
  - Reiseplanung
  - Reisevermittlung
  - Reiseorganisation (z. B. Organisation von Individualreisen, Organisation von Gruppenreisen)
- SAP-Kenntnisse
  - SAP-Module (z. B. SAP PE Veranstaltungmanagement)
- Vertriebskenntnisse
  - Vertriebsstrategien und -konzepte (z. B. Entwicklung von Marktstrategien)

### **Überfachliche berufliche Kompetenzen**

- Führungsqualitäten
- Gutes Auftreten
- Kaufmännisches Verständnis
- Kommunikationsstärke
- Organisationstalent
- Problemlösungsfähigkeit
- Reisebereitschaft

### Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend	2 Selbstständig	3 Fortgeschritten	4 Hoch spezialisiert

**Beschreibung:** TourismusmanagerInnen sind in der Lage berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in der Planung und Entwicklung sowie in der Kommunikation, Zusammenarbeit, Recherche und Dokumentation routiniert zu nutzen. Sie können standardisierte Lösungen anwenden, aber auch neue Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften, können diese einhalten und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung dieser Regeln.

### Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	TourismusmanagerInnen müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Business Intelligence, Data Driven Marketing, Digitales Check-in, Digitales Dokumentenmanagement, E-Ticketing, Social Customer Relationship Management, Tourismusplattformen und -Buchungssysteme, Virtuelle Produktinszenierung) und Geräte selbstständig und sicher anwenden sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	TourismusmanagerInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können und aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Strategien ableiten.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	TourismusmanagerInnen verwenden digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und Kundinnen und Kunden auf fortgeschrittenem Niveau.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	TourismusmanagerInnen müssen umfangreiche digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools auf fortgeschrittenem Niveau einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	TourismusmanagerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen und eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können bzw. in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung der Regeln sorgen. Sie müssen Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten können.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	TourismusmanagerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese auch selbstständig lösen können. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

### Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

#### Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

### Ausbildung

#### BMS - Berufsbildende mittlere Schule [nQR<sup>IV</sup>](#)

- Tourismus, Gastronomie
- Wirtschaftliche Berufe

#### BHS - Berufsbildende höhere Schule [nQR<sup>V</sup>](#)

- Tourismus, Gastronomie
- Wirtschaftliche Berufe

#### Hochschulstudien [nQR<sup>VII</sup>](#) [nQR<sup>VIII</sup>](#)

- Wirtschaft, Recht, Management
  - Allgemeines Management, Business und Public Management
  - Event Management
  - Marketing und Sales
  - Tourismus und Gastgewerbe

### Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildung zum/zur EventmanagerIn
  - Zertifikat Eventmarketing Expert (m/w)

### Weiterbildung

#### Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Betriebsführung
- Betriebswirtschaft
- Destinationsmanagement
- Diversity Management
- E-Tourismus
- Eventmanagement
- Hospitality Management
- Hotelmanagement
- Marketing
- Marktanalysen
- Produktmanagement
- Social Media Marketing

#### Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe Reisebüro [nQR<sup>VI</sup>](#)
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Tourismus, Gastronomie
- Ausbildung zum/zur Betriebs- und ProduktionsleiterIn
- Eventmanagement-Ausbildung
- Hochschulstudien - Marketing und Sales
- Hochschulstudien - Event Management
- Hochschulstudien - Tourismus und Gastgewerbe
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge

#### Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Beschwerdemanagement
- Fremdsprachen
- Interkulturelle Kompetenz

- Personalführung
- Vortrags- und Präsentationstechnik

#### **Weiterbildungsveranstalter**

- Betriebsinterne Schulungen
- Fachverband Reisebüros
- Fachverband Freizeit- und Sportbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Tourismus, Gastronomie
- Kollegs
- Fachhochschulen
- Universitäten

#### **Deutschkenntnisse nach GERS**

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Organisation und Planung von touristischen Aktivitäten. Dafür müssen sie mit unterschiedlichsten Zielgruppen sowohl schriftlich, telefonisch als auch persönlich kommunizieren. Sie entwickeln schriftliche Konzepte, besprechen sich mit ihren AuftraggeberInnen und Auftraggebern, halten Kontakt zu Behörden und führen ihre MitarbeiterInnen. Dafür sind in der Regel sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich.

#### **Weitere Berufsinfos**

##### **Arbeitsumfeld**

- Personalverantwortung

##### **Berufsspezialisierungen**

Fremdenverkehrsfachkraft (m/w)

Fremdenverkehrsobmann/-frau

FremdenverkehrsspezialistIn

Tourismusfachkraft (m/w)

AngestellteR in Fremdenverkehrsinstitutionen

Fremdenverkehrskaufmann/-frau

Tourismuskaufmann/-frau

EventmanagerIn im Tourismus

FreizeitmanagerIn

ProjektleiterIn im Bereich Tourismus

BetriebsberaterIn im Tourismus

ProduktentwicklerIn im Tourismus

TourismusberaterIn

TourismuskonsulentIn

InformationsmanagerIn im Tourismus

DestinationsmanagerIn

RegionalmanagerIn im Tourismus

TourismusmanagerIn für nachhaltigen Tourismus

## TourismusassistentIn

### **Verwandte Berufe**

- BetriebswirtIn
- HoteldirektorIn
- Kultur- und EventmanagerIn
- ReisebüroassistentIn
- ReiseleiterIn

### **Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen**

Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit

- Management, Organisation

### **Tourismus, Gastgewerbe, Freizeit**

- Reise- und Freizeitgestaltung

### **Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)**

- 460507 Tourismusmanager/in
- 460509 Betriebsberater/in im Tourismus
- 460510 Freizeit-Manager/in
- 460511 Fremdenverkehrskaufmann/-frau
- 460516 Touristikkaufmann/-frau

### **Informationen im Berufslexikon**

-  EventmanagerIn (Schule)
-  RegionalmanagerIn im Tourismus (Uni/FH/PH)
-  ReiseberaterIn (Schule)
-  TourismusberaterIn (Uni/FH/PH)
-  Tourismuskaufmann/-frau (Schule)
-  TourismusmanagerIn (Schule)
-  TourismusmanagerIn (Uni/FH/PH)

### **Informationen im Ausbildungskompass**

-  TourismusmanagerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.